



# GEMEINDE WALDERSEESTRASSE

*Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hannover*

**GELIEBT · VON GOTT · MIT DIR · FÜR MENSCHEN**

Jetzt sitze ich hier am Schreibtisch. In manchen Momenten scheint alles normal, wunderschön, großartig und erfüllend zu sein. Und dann gibt es die anderen Momente, die sich einengend, nervig, erdrückend und unsicher anfühlen.

So langsam kann ich das Wort mit „C“ nicht mehr hören. Vor ein paar Monaten habe ich damit noch ein leckeres Bier verbunden, welches ich ein- bis zweimal im Jahr getrunken habe. Jetzt bestimmt das Coronavirus extrem unsere Art des Lebens. Weltweit. Das Coronavirus ist omnipräsent (allgegenwärtig) wie kein anderes Thema, in den Nachrichten, unseren Gesprächen und in den Plänen für die nächsten Tage und Wochen. Und jetzt kommt es auch noch in jeder Predigt und Andacht vor. Auch in dieser. Das nervt mich. Gleichzeitig merke ich, es ist einfach gerade das Thema, welches mich und alle anderen bewegt.

In dieser Andacht möchte ich darum nicht bei diesem C-Wort stehen bleiben, sondern unseren Blick von besagter Wirklichkeit auf Gott richten. Einen Psalm-Abschnitt, der tausenden von Menschen über tausende von Jahren dabei geholfen hat, möchte euch zusprechen. **Psalm 103,1-5:**

1 Von David. Preise den Herrn, meine Seele, ja, alles in mir 'lobe` seinen heiligen Namen.

2 Preise den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

3 Er vergibt dir all deine Schuld und heilt alle deine Krankheiten.

4 Er rettet dich mitten aus Todesgefahr, krönt dich mit Güte und Erbarmen.

5 Er gibt dir in deinem Leben viel Gutes – überreich bist du beschenkt.

Als David diesen Psalm betete, befand er sich gerade wahrscheinlich nicht auf der Erfolgsüberholspur, nicht in einem geistlichen Höhenflug. Nein, er war an einem Punkt, an dem andere Themen in den Fokus geraten waren, Ängste, Sorgen, Zweifel und Ablenkungen, und an dem das Thema mit Gott in den Hintergrund getreten ist. Deswegen spricht David dieses Gebet, in der Absicht, seinen Fokus wieder auf Gott zu legen, auf seinen Herrn. Er möchte ihn wieder loben, ihn wieder mehr in das Zentrum seiner Gedanken, Hoffnungen und Handlungen stellen.

Dabei ermutigt er uns, uns zu erinnern, an welcher Stelle Gott uns im Leben schon Gutes getan hat. Wo hat Gott dich gesegnet? Wo hat er dich beschenkt? Wo hat er dich schon durchgetragen?

Wie David neigen wir zum Vergessen. Vor allem den Segen vergessen wir. Deswegen hier die klare Ansage: Vergiss es nicht! Erinnere dich, was du schon Gutes in deinem Leben bekommen hast! Schreib es dir am besten gleich auf! Oder lies es in alten Tagebüchern nach. Schau dir die Bilder von besonderen und schönen Momenten in deinem Leben im Fotoalbum, auf deinem Handy oder auf Instagram an. Ruf dir konkret vor Augen, was Gott dir schon Gutes in deinem Leben gegeben hat.

Dann kannst du wieder wie David beten: „Er gibt dir in deinem Leben viel Gutes – überreich bist du beschenkt.“

Das gilt für das Vergangene in deinem Leben, aber es gibt auch neu Mut für die Zukunft. Nimm dir jetzt einen kurzen Moment, um diese fünf Psalmenverse laut zu beten!

Mein Gebet für dich ist, dass du den Zuspruch aus Vers 5 - „Er gibt dir in deinem Leben viel Gutes – überreich bist du beschenkt.“ - besonders in dieser Woche erleben kannst.

Dein Pastor Jonas Schilke

Andacht 15. April 2020 – Pastor Jonas Schilke, EFG Hannover-Walderseestraße